Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg
Department
Germanistik und Komparatistik

Studienplaner
Germanistik

fau.de

INHALT

		Seite
1.	Welche Studiengänge bietet die Germanistik an?	**4**
	Bachelor	**4**
	Lehramt Gymnasium	**4**
	Lehramt Grund- und Mittelschule	**5**
	Lehramt Realschule	**5**
	Master Germanistik und Master-Studiengänge mit Beteiligung der Germanistik	**5**
2.	Modulpläne Germanistik	**6**
2.1	Modulplan BA und Lehramt Gymnasium für Fachsemester 1 – 4	**6**
2.2	Modulplan BA ab bzw. nach dem 4. Fachsemester	**7**
2.3	Modulplan Lehramt Gymnasium nach dem 4. Fachsemester	**9**
2.4	Modulplan Deutsch Lehramt an Realschulen	**10**
2.5	Modulplan Deutsch Lehramt an Grund- und Mittelschulen	**11**
2.6	Modulplan Fachdidaktik Deutsch für die Lehramtsstudiengänge	**11**
2.7	Lehramt studieren und einen Bachelorgrad erwerben?	**13**
3.	Keine Prüfung: Die GOP (Grundlagen- und Orientierungsprüfung)	**14**
4.	Unterstützung am Studienbeginn Grundlagen- und Orientierungsstudium (GOS)	**14**
5.	Weitere Informationen von A – Z	**15**
	Adressen	**15**
	ERASMUS+ / Auslandsaufenthalte	**16**
	Fachschaftsinitiative Germanistik (FSI)	**16**
	Freier Bereich Lehramt	**17**
	Fremdsprachen	**17**
	Module	**18**
	Modulkatalog	**18**
	Modulprüfungen	**19**
	Newsletter Germanistik	**20**
	Poetik-Kolleg	**21**
	Portfolio-Prüfung	**21**
	Prüfungsordnungen	**21**
	Das RRZE (Regionales Rechenzentrum Erlangen) und IZI	**23**
	Schlüsselqualifikationen – was ist darunter zu verstehen?	**23**

Sprachenzentrum 25
Studienabschluss und Finit-Module 25
Studienabschluss – Anmeldung zur ZA / BA-Arbeit 27
Studienberatung 28
Studienmentorat 29
Stundenplan 29
Studium Philosophicum 30
StudOn 30
Universitätsbibliothek und Teilbibliothek Germanistik 31
Vortragsreihen und Gastvorträge 31
Wechsel des Studienfachs/Studiengangs bzw. Hochschulwechsel 32
Gebäudeplan 33

1. WELCHE STUDIENGÄNGE BIETET DIE GERMANISTIK AN?

Bachelor

Im Bachelorstudiengang wird Germanistik mit einem anderen Fach der Philosophischen Fakultät und des Fachbereichs Theologie kombiniert. Wählbar sind alle Fächer, die selbst einen Zwei-Fach-BA anbieten. Die Zahl der zum erfolgreichen Abschluss erforderlichen ECTS-Punkte beträgt 180. Wird Germanistik als Erstfach studiert, müssen 90 ECTS-Punkte (+ 10 ECTS für die Bachelorarbeit und 10 ECTS Schlüsselqualifikationen) erworben werden. Im Zweitfach sind 70 ECTS nötig. Regelstudienzeit: 6 Semester, maximale Studiendauer: 8 Semester, Studienort: Erlangen.

Lehramt Gymnasium

Im LA Gymnasium wird Deutsch in Kombination mit einem weiteren Unterrichtsfach vertieft studiert. Zulässige Fächerverbindungen sind in der LPO I vorgegeben. Die meisten Fächerverbindungen können an der FAU studiert werden. Für die Zulassung zum Ersten Staatsexamen müssen insgesamt 270 ECTS-Punkte erworben werden. Auf die Fachwissenschaft Deutsch entfallen dabei 95 ECTS (+ 10 ECTS, falls auch die schriftliche Hausarbeit in diesem Bereich geschrieben wird). Mindeststudiendauer: 8 Semester, Regelstudienzeit: 9 Semester, maximale Studiendauer: 13 Semester, Studienort: Erlangen.

Lehramt Grund- und Mittelschule

Wird im LA Grund- oder Mittelschule Deutsch gewählt, so stellt dieses Unterrichtsfach das Hauptfach dar. Für die Zulassung zum ersten Staatsexamen müssen insgesamt 210 ECTS-Punkte erworben werden. Auf die Fachwissenschaft Deutsch entfallen dabei 54 ECTS (+ 10 ECTS, falls auch die schriftliche Hausarbeit in diesem Bereich geschrieben wird). Mindeststudiendauer: 6 Semester, Regelstudienzeit: 7 Semester, maximale Studiendauer: 11 Semester, Studienort: Nürnberg.

Lehramt Realschule

Im LA Realschule wird Deutsch in Kombination mit einem weiteren Unterrichtsfach nicht-vertieft studiert. Zulässige Fächerverbindungen sind in der LPO I vorgegeben. Die meisten Fächerverbindungen können an der FAU studiert werden. Für die Zulassung zum ersten Staatsexamen müssen insgesamt 210 ECTS-Punkte erworben werden. Auf die Fachwissenschaft Deutsch entfallen dabei 60 ECTS (+ 10 ECTS, falls auch die schriftliche Hausarbeit in diesem Bereich geschrieben wird). Mindeststudiendauer: 6 Semester, Regelstudienzeit: 7 Semester, maximale Studiendauer: 11 Semester, Studienort: Erlangen und Nürnberg.

Master Germanistik und Master-Studiengänge mit Beteiligung der Germanistik

Zum Master Germanistik und zu Master-Studiengängen mit Beteiligung der Germanistik gibt es ein gesondertes Informationsangebot. Derzeit: MA Ethik der Textkulturen, MA Lexikographie, MA Linguistik, MA Literaturstudien – intermedial und interkulturell, MA Mittelalter und Frühe Neuzeit.

Eine Erstorientierung bietet die Homepage des Departments Germanistik und Komparatistik unter dem Suchweg:

Startseite → Studium → Studiengangsangebot
→ Masterstudiengänge

2. MODULPLÄNE GERMANISTIK

Die folgenden Informationen betreffen Prüfungsordnungsversionen, die für Studienanfänger ab dem 2. Halbjahr 2022 gelten. Für frühere Prüfungsordnungsversionen gelten teilweise andere Regelungen. Rechtsverbindlich sind die Angaben in den Prüfungsordnungen.

Die germanistischen Module stammen aus drei Fachgebieten: der Neueren dt. Literaturwissenschaft, der Mediävistik (= Ältere dt. Literaturwissenschaft) und der Linguistik (= Sprachwissenschaft). Im ersten Studienjahr sind die Basismodule vorgesehen, im zweiten Studienjahr die Aufbaumodule. Ab dem vierten Fachsemester können mit den Vertiefungsmodulen (und den Spezialisierungsmodulen im Lehramt Gymnasium) eigene Schwerpunkte gewählt werden.

In den Lehramtsstudiengängen sind des Weiteren Module der Fachdidaktik Deutsch zu absolvieren (vgl. 2.6).

2.1 Modulplan BA und Fachwissenschaft Lehramt Gymnasium für Fachsemester 1-4

Für die ersten vier Fachsemester ist der Modulplan für den BA Germanistik und für das Lehramt Deutsch an Gymnasien identisch. Absolviert werden hier alle Basismodule (BM) und Aufbaumodule (AM). Weitere Informationen (etwa zu Prüfungen) finden

<table>
<tr><th></th><th>Neuere dt. Literaturwiss.</th><th>Neuere dt. Literaturwiss. und Mediävistik</th><th>Mediävistik</th><th>Linguistik</th></tr>
<tr><td>FS 1</td><td>NdL BM-1</td><td rowspan="2">Lit BM
(Wiss. Arbeiten)*</td><td></td><td>Ling BM-1</td></tr>
<tr><td>FS 2</td><td>NdL BM-2</td><td>Med BM</td><td>Ling BM-2</td></tr>
<tr><td rowspan="2">FS 3 - 4</td><td colspan="2" rowspan="2">Lit AM-L: Lektüren
Lit AM-G: Literaturgeschichte
Lit AM-W: Wissenschaftsreflexion</td><td>Med AM-Mhd</td><td rowspan="2">Ling AM-1
Ling AM-2</td></tr>
<tr><td></td></tr>
</table>

sich im Studienverlaufsplan in den Fachprüfungsordnungen, weitere Details (etwa zu Modulinhalten) stehen im Modulkatalog.

* Das Basismodul Lit BM (Wissenschaftliches Arbeiten) kann im ersten oder im zweiten Fachsemester absolviert werden. Bitte achten Sie auf eine angemessene Verteilung der Prüfungslast (bspw. drei Modulprüfungen pro Semester in Germanistik/ Deutsch im ersten Studienjahr). Zu bedenken ist dabei allerdings auch die Verteilung des Aufwands im zweiten Studienfach.

Angebot nur im WiSe: NdL BM-1, Ling BM-1, Med AM-Mhd und Ling AM-1
Angebot nur im SoSe: NdL BM-2, Ling BM-2, Med BM und Lit AM-W
Angebot im WiSe und SoSe: Ling AM-2, Lit AM-L und Lit AM-G

2.2 Modulplan BA ab bzw. nach dem 4. Fachsemester

Vertiefungsmodule werden in den drei Fachgebieten (Neuere dt. Literatur, Mediävistik und Linguistik) angeboten. Die Vertiefungsmodule mit Nummer „1“ werden mit Referat und Hausarbeit abgeschlossen. Die unbenotete Prüfung in den Vertiefungsmodulen mit Nummer „2“ ist nicht mit zusätzlichem Vorbereitungsaufwand verbunden. In NdL und Mediävistik findet etwa ein Reflexionsgespräch statt, in dem es darum geht, dass die Lehrenden Feedback von den Studierenden erhalten.

Wir empfehlen, vor dem Besuch der Vertiefungsmodule die einschlägigen Basismodule und Aufbaumodule zu absolvieren, um einen sukzessiven Wissens- und Kompetenzerwerb zu gewährleisten.

BA Germanistik als Erstfach (90 ECTS + 10 BA-Arbeit):

Im BA Germanistik als Erstfach sind in allen drei Fachgebieten jeweils sowohl Vertiefungsmodul 1 als auch Vertiefungsmodul 2 zu belegen.

	Neuere dt. Literaturwiss.	Mediävistik	Linguistik
FS 4 - 6	Vertiefungsmodule NdL VM-1 + NdL VM-2	Vertiefungsmodule Med VM-1 + Med VM-2	Vertiefungsmodule Ling VM-1 + Ling VM-2
FS 6	Abschlussmodul mit Bachelorarbeit		

BA Germanistik als Zweitfach (70 ECTS):

Im BA Germanistik als Zweitfach ist ein Teilbereich auszuwählen, in dem sowohl Vertiefungsmodul 1 als auch Vertiefungsmodul 2 belegt werden.

	Neuere dt. Literaturwiss.	Mediävistik	Linguistik
FS 4 - 6	Vertiefungsmodul 1 + 2 aus einem Teilbereich nach Wahl: NdL VM-1 + NdL VM-2 oder Med VM-1 + Med VM-2 oder Ling VM-1 + Ling VM-2		

2.3 Modulplan Fachwissenschaft Lehramt Gymnasium nach dem 4. Fachsemester

Vertiefungsmodule werden in den drei Fachgebieten (Neuere dt. Literatur, Mediävistik und Linguistik) angeboten. Die Vertiefungsmodule mit Nummer „1“ werden mit Referat und Hausarbeit

abgeschlossen. Die unbenotete Prüfung in den Vertiefungsmodulen mit Nummer „2“ ist nicht mit zusätzlichem Vorbereitungsaufwand verbunden. So findet etwa in NdL und Mediävistik ein Reflexionsgespräch statt, in dem es darum geht, dass die Lehrenden Feedback von den Studierenden erhalten.

Beim Lehramt Gymnasium ist ein Fachgebiet auszuwählen, in dem sowohl Vertiefungsmodul 1 als auch Vertiefungsmodul 2 belegt wird. Die Vertiefungsmodule aus den beiden anderen Fachgebieten werden nicht belegt. Allerdings muss jeweils ein Spezialisierungsmodul aus den beiden Fachgebieten belegt werden, die nicht in den Vertiefungsmodulen belegt wurden.

Wir empfehlen, vor dem Besuch der Vertiefungsmodule die einschlägigen Basismodule und Aufbaumodule zu absolvieren, um einen sukzessiven Wissens- und Kompetenzerwerb zu gewährleisten.

Das Abschlussmodul muss belegt werden, wenn die schriftliche Hausarbeit in der Fachwissenschaft Deutsch geschrieben wird. Es muss in dem Teilfach belegt werden, in dem die Arbeit verfasst wird.

	Neuere dt. Literaturwiss.	Mediävistik	Linguistik
FS 4 - 6	Vertiefungsmodul 1 + 2 aus einem Teilbereich nach Wahl: NdL VM-1 + NdL VM-2 oder Med VM-1 + Med VM-2 oder Ling VM-1 + Ling VM-2		
FS 6	ggf.: Abschlussmodul mit schriftlicher Hausarbeit (Zulassungsarbeit)		
FS 7 - 8	zwei Spezialisierungsmodule (+ 1 Hauptseminar „freier Bereich“)		
FS 9	Examenskurse		

Das Lehramtsstudium schließt mit der ersten Lehramtsprüfung ab. Die Note in der Fachwissenschaft Deutsch setzt sich zusammen aus den studienbegleitenden Universitätsprüfungen und den Klausuren im ersten Staatsexamen (in der Gewichtung 2:3).

2.4 Modulplan Fachwissenschaft Lehramt Deutsch an Realschulen

Die Modulpläne für Lehramt Realschule und Grund-/Mittelschule sind parallel zu BA und Lehramt Gymnasium aufgebaut, jedoch sind weniger fachwissenschaftliche Module zu belegen (60 ECTS + ggf. 10 ZA).

Das Abschlussmodul muss belegt werden, wenn die schriftliche Hausarbeit in der Fachwissenschaft Deutsch geschrieben wird. Es muss in dem Teilfach belegt werden, in dem die Arbeit verfasst wird.

<table>
<tr><th></th><th>Neuere dt. Literaturwiss.</th><th>Mediävistik</th><th>Linguistik</th></tr>
<tr><td>FS 1</td><td>NdL BM-1</td><td></td><td>Ling BM-1</td></tr>
<tr><td>FS 2</td><td>NdL BM-2</td><td></td><td>Ling BM-2</td></tr>
<tr><td rowspan="2">FS 3 - 4</td><td>Lit AM-L: Lektüren</td><td>Med BM nv</td><td rowspan="2">Ling AM-1</td></tr>
<tr><td colspan="2">Lit AM-G: Literaturgeschichte</td></tr>
<tr><td>FS 4 - 6</td><td colspan="2">Vertiefungsmodule
NdL VM-1 + NdL VM-2</td><td>Vertiefungsmodule
Ling VM-1 + Ling VM-2</td></tr>
<tr><td>FS 6</td><td colspan="3">ggf.: Abschlussmodul mit schriftlicher Hausarbeit (Zulassungsarbeit)</td></tr>
<tr><td>FS 7</td><td colspan="3">Examenskurse (ECTS: Freier Bereich)</td></tr>
</table>

2.5 Modulplan Fachwissenschaft Lehramt Deutsch an Grund- und Mittelschulen

Die Modulpläne für Lehramt Realschule und Grund-/Mittelschule sind parallel zu BA und Lehramt Gymnasium aufgebaut, jedoch sind weniger fachwissenschaftliche Module zu belegen (54 ECTS + ggf. 10 ZA).

Das Abschlussmodul muss belegt werden, wenn die schriftliche Hausarbeit in der Fachwissenschaft Deutsch geschrieben wird. Es muss in dem Teilfach belegt werden, in dem die Arbeit verfasst wird.

	Neuere dt. Literaturwiss.	Mediävistik	Linguistik
FS 1	NdL BM-1		Ling BM-1
FS 2	NdL BM-2		Ling BM-2
FS 3 - 4	Lit AM-L GS/MS	Med BM nv	Ling AM-1
FS 4 - 6	Vertiefungsmodule NdL VM-1 + NdL VM-2		Vertiefungsmodule Ling VM-1 + Ling VM-2
FS 6	ggf.: Abschlussmodul mit schriftlicher Hausarbeit (Zulassungsarbeit)		
FS 7	Examenskurse (ECTS: Freier Bereich)		

2.6 Modulplan Fachdidaktik Deutsch für die Lehramtsstudiengänge

Im Studiengang Lehramt Gymnasium entfallen 10 ECTS-Punkte auf Veranstaltungen der Fachdidaktik Deutsch, in den Lehramtsstudiengängen Grund-, Mittel- und Realschule 12 ECTS. Diese Punkte zählen nicht zum ECTS-Volumen der Fachwissenschaft (vgl. oben, Abschnitt 1).

Alle Lehramtsstudierenden mit Deutsch als vertieftem oder nicht vertieftem Unterrichtsfach absolvieren das Basismodul Fachdidaktik Deutsch (5 ECTS) und das Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch (5 ECTS) als Pflichtmodule. Studierende des Lehramts Grund-, Mittel- oder Realschule belegen zusätzlich das Examensmodul Fachdidaktik Deutsch (2 ECTS) als Pflichtmodul. Studierende des Gymnasiallehramts können dieses Modul aus dem Freien Bereich belegen.

Wird das studienbegleitende Praktikum im Fach Deutsch absolviert, kommt das Begleitseminar zum Studienbegleitenden Praktikum verpflichtend hinzu (insgesamt 5 ECTS). Beachten Sie bitte, dass der Anmeldeschluss für dieses Praktikum beim jeweiligen Praktikumsamt bereits Mitte April für das darauffolgende Wintersemester liegt.

Da es für das Blockpraktikum (= pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum ab dem 2. Semester) an der FAU keine fachdidaktische

	Fachdidaktik Deutsch
FS 2 - 3	Basismodul Fachdidaktik Deutsch (BM FDD)
FS 4 - 5 (GS/MS/RS) **FS 7 - 8 (GY)**	Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch (VM FDD)
FS 3 - 6 (GS, MS, RS) **FS 3 - 8 (GY)**	Ggf. Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Deutsch
FS 6 - 7 (GS, MS, RS) **FS 8 - 9 (GY)**	Examensmodul Fachdidaktik Deutsch (EM FDD)
FS 6 - 9	Ggf. Zulassungsarbeit

Begleitveranstaltung gibt, wird dringend empfohlen, das Basismodul Fachdidaktik Deutsch vor dem Absolvieren des Blockpraktikums zu belegen, um von diesem Praktikum besser profitieren zu können.

Die Zulassungsarbeit (schriftliche Hausarbeit) kann in allen Lehramtsstudiengängen auch in der Fachdidaktik Deutsch geschrieben werden. Ein spezifisches Abschlussmodul ist dafür nicht zu belegen.

Weitere Informationen zum Studium der Fachdidaktik Deutsch:
https://www.deutschdidaktik.phil.fau.de/

Weitere Informationen zu den Praktika im Lehramtsstudium:
https://www.fau.de/education/studienangebot/lehramtsstudium/praktika-im-lehramtsstudium/

2.7 Lehramt studieren und einen Bachelorgrad erwerben?

- Deutsch für Grund-, Mittel- und Realschule führt zusätzlich zum „Bachelor of Education".
- Deutsch für Lehramt an Gymnasien führt zusätzlich zum „Bachelor of Arts".
- Als zusätzliche Qualifikation, die auf dem Studium Deutsch für Lehramt an Gymnasien aufbaut, ist der Erwerb des Abschlusses „Master of Education" möglich.

Nähere Informationen:
https://zfl.fau.de/education-studium/lehramt-nach-themen/bachelor-lehramt

https://zfl.fau.de/education-studium/lehramt-nach-themen/master-lehramt

3. KEINE PRÜFUNG: DIE GOP (GRUNDLAGEN- UND ORIENTIERUNGSPRÜFUNG)

Unter der GOP (Grundlagen- und Orientierungsprüfung) ist keine eigene Prüfung zu verstehen, sondern die erfolgreiche Absolvierung bestimmter Module bis zum Ende des zweiten oder spätestens dritten Semesters, die ohnehin besucht und bestanden werden müssen. Im Rahmen der gesamten für das Studium gewählten Fächerkombination müssen dafür insgesamt 40 ECTS erbracht werden. Für den BA Germanistik bzw. für Deutsch als Unterrichtsfach sind dabei folgende Regelungen zu beachten:

Um die GOP zu bestehen, müssen im BA-Studiengang Germanistik und im gymnasialen Lehramt die Prüfungen zu Ling BM-1 oder Ling BM-2 sowie NdL BM-1 oder NdL BM-2 sowie Med BM rechtzeitig bestanden werden – also je ein Modul aus den drei Teilbereichen. Dazu kommt im BA ein weiteres Modul im Umfang von 5 ECTS-Punkten aus dem Curriculum des Studiengangs BA Germanistik bzw. im Lehramt Deutsch für Gymnasien ein weiteres Modul im Umfang von 5 ECTS-Punkten aus dem Bereich der Fachwissenschaft, das frei gewählt werden kann.

Bei Lehramt Realschule und Grund-/Mittelschule gibt es aus der Fachwissenschaft Deutsch keine Vorgaben, welche Module in die GOP eingebracht werden müssen; es muss jedoch mindestens ein fachwissenschaftliches Modul (Ling, Med oder NdL) in die GOP eingebracht werden. In die GOP müssen auch die Erziehungswissenschaften und die Fachdidaktik oder ggf. die gewählten Didaktiken der Fächergruppe eingehen.

4. UNTERSTÜTZUNG AM STUDIENBEGINN

Grundlagen- und Orientierungsstudium (GOS)

Lehrangebot: Das Grundlagen- und Orientierungsstudium (GOS) richtet sich an Studierende der ersten Semester mit dem Ziel, sie bei einem erfolgreichen Studium zu unterstützen.

Die digitale Orientierungswoche, die jedes Jahr direkt vor Studienbeginn im Wintersemester stattfindet, gibt Studierenden die

Gelegenheit, sich zeitlich und örtlich flexibel die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, der Studienorganisation und des Lernens anzueignen. Neben den Lernmodulen werden wichtige Informationen und Anlaufstellen für Erstsemesterstudierende zur Verfügung gestellt.

An die digitale Orientierungswoche anknüpfend kann die Online-Veranstaltung „Willkommen in der Wissenschaft – Reflektiert und selbstorganisiert studieren“ mit 2,5 ECTS im Bereich Schlüsselqualifikationen besucht werden.

Beratung: Das Team des GOS steht für Beratung, vor allem in Sachen Study Skills, jederzeit zur Verfügung. Die Teilnahme am GOS ist freiwillig und kostenlos. Weitere Informationen auf der GOS-Homepage:
https://www.ziwis.fau.de/lehre/grundlagen-und-orientierungsstudium
Instagram: „fau.gut.orientiert.studieren“ –
hier werden regelmäßig Infos und Tipps zum Studium gepostet.

5. WEITERE INFORMATIONEN VON A–Z

Adressen

Department Germanistik und Komparatistik
an der FAU Erlangen-Nürnberg
Bismarckstr. 1/B, 91054 Erlangen
Tel.: 09131 / 85-22057, Fax: 09131 / 85-26997
E-Mail: info.germanistik@phil.fau.de
www.germanistik.phil.uni-erlangen.de

Bibliothek des Departments
Bismarckstr. 1/B, 5. Stock, Eingang B501
Bibliothekarin Magdalena Mikulska
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 Uhr bis 18 Uhr
Studierendensekretariat
Evi Böhm
Zimmer B 5A3, Tel.: 09131/85-22057, Fax: 09131/85-26997
E-Mail: ger-info@fau.de

ERASMUS+ / Auslandsaufenthalte

Das Erasmus+ Programm bietet Erlanger Studierenden die Möglichkeit, ein oder zwei Semester im Ausland Germanistik (auch in Kombination mit einem weiteren Fach) zu studieren. Der Auslandsaufenthalt ist unbedingt empfohlen, weil er den Blick auf das Deutsche als Fremdsprache ermöglicht und die Perspektive auf die deutsche Literatur, wie sie in anderen Kulturräumen gesehen wird, erweitert. Die Kurse im Ausland werden oft auf Deutsch angeboten, so dass die erforderlichen Fremdsprachenkenntnisse vielfach geringer ausfallen als es in anderen Fächern der Fall ist. Die Erweiterung des eigenen Erfahrungsspektrums ist für den weiteren beruflichen Werdegang eines Germanisten bzw. einer Germanistin erheblich. Bewerben Sie sich! Erkundigen Sie sich! Es ist einfach. Es lohnt sich!

Studierende aus dem Ausland sind am Department Germanistik und Komparatistik in Erlangen immer willkommen. Für die Erlanger Studierenden sind Kontakte mit ausländischen Studierenden stets eine Bereicherung. Wir freuen uns!

Ansprechpartnerinnen:

Dr. Christine Ganslmayer (für Germanistik-Outgoing: Studierende von der FAU ins Ausland)

PD Dr. Aura Heydenreich (für Germanistik-Incoming: Studierende aus dem Ausland an die FAU)

Karina Brehm, M.Ed., M.A. (für Skandinavistik-Outgoing und -Incoming)

https://www.germanistik.phil.fau.de/international/outstud/

Fachschaftsinitiative Germanistik (FSI)

Die FSI Germanistik versteht sich als Bindeglied zwischen Studierenden und Dozierenden des Departments Germanistik und Komparatistik. Bei Problemen und Fragen im Studium können sich Studierende jederzeit an die FSI wenden.

Darüber hinaus organisiert die FSI Veranstaltungen wie Exkursionen („Ersti-Fahrt“ und Sommerfahrt) und Lesungen, aber auch Weihnachtsfeiern und Sommerfeste, zu denen Studierende und Beschäftigte des Departments herzlich eingeladen sind.

Angehörige der FSI nehmen zudem an Sitzungen der Kollegialen Leitung, des Studiengangsgremiums und der Studienzuschusskommission teil und artikulieren dort die Interessen der Studierenden.

Kontakt:
FSI Germanistik Department Germanistik und Komparatistik, Bismarckstraße 1/B, 91054 Erlangen
Postfach in der Bibliothek der Germanistik
fsi-germanistik@fau.de
Instagram: fsi.germanistik

Freier Bereich Lehramt

Gymnasium: 5 ECTS-Punkte sind im Freien Bereich einzubringen. Dafür können alle Lehrveranstaltungen aus den Fachwissenschaften, den Fachdidaktiken und den Erziehungswissenschaften und Module zum Erwerb sprachlicher Zulassungsvoraussetzungen verwendet werden.

Im Studiengang Deutsch für das Lehramt an Real-, Grund- und Mittelschulen sind im Freien Bereich 10 ECTS zu erbringen. Einschlägige Lehrveranstaltungen: Examenskurse.

Fremdsprachen

Bachelorstudierende der Germanistik müssen laut Studien- und Prüfungsordnung ‚gesicherte Kenntnisse‘ in Latein bis zum Beginn des 5. Fachsemesters nachweisen. Lehramtsstudierende für das Fach Deutsch an Gymnasien müssen laut Studien- und Prüfungsordnung ‚Kenntnisse‘ in Latein bis zum Beginn des

5. Fachsemesters nachweisen. Für die Zulassung zum ersten Staatsexamen sind dann darüber hinaus ‚gesicherte Kenntnisse' in Latein erforderlich. Die Lateinkurse organisiert der Lehrstuhl Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit, Kochstr. 4. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Instituts: www.mittellatein.phil.uni-erlangen.de.

Als zweite Fremdsprache müssen Bachelorstudierende bis zum Ende des vierten Semesters Kenntnisse in Englisch nachweisen. Dieser Nachweis wird in der Regel durch das Abiturzeugnis (Spracherwerb in drei aufsteigenden Schuljahren mit mindestens der Note „ausreichend" im letzten Zeugnis) oder den Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an Sprachkursen auf Niveau B1 geführt. Studierende für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen benötigen dagegen nur Kenntnisse in einer Fremdsprache (Niveau A2).

Module

Jeder Bachelor- und Lehramtsstudiengang folgt dem Prinzip, dass im Laufe des Studiums eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten („LP" bzw. „ECTS") gesammelt werden muss. Solche Punkte erhält man, wenn man Module erfolgreich absolviert hat. Ein Modul setzt sich aus Lehrveranstaltungen (Kursen, Vorlesungen) zusammen – teils aus einer Lehrveranstaltung, teils aus mehreren. In der Germanistik besteht ein Modul meistens aus genau einer Lehrveranstaltung. Am Ende eines Moduls steht die Modulabschlussprüfung, mit der die Leistungspunkte erworben werden.

Modulkatalog

Im Modulkatalog stehen die Inhalte, Modulziele, Prüfungsformen und die Modulverantwortlichen. Außerdem: die Voraussetzungen für die Teilnahme und die Einpassung in den Studienverlaufsplan – also eine Empfehlung, in welchem Semester das Modul am besten zu absolvieren ist.

Der Modulkatalog steht in Campo. Suchweg: Campo-Startseite → Kachel „Modulbeschreibungen anzeigen“ oder Campo-Startseite → Studienangebot → Modulbeschreibungen → Modulbeschreibungen anzeigen.

Dort muss zuerst der Studiengang gesucht werden. Ein intuitiver Umgang mit den Suchbegriffen dort führt leider nicht immer nicht zum Ziel, zuletzt funktioniert hat: „Deutsch Gymn 20222“ für gymnasiales Lehramt oder „Germanistik 20222“ für BA Germanistik in der Prüfungsordnungsversion 2022 (Halbjahr 2). Studienordnung auswählen (bspw. „1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Deutsch Hauptfach PO-Version 20222“). Beim gesuchten Modul (Zeile mit grünem Puzzle-Teil) dann rechts auf das Symbol „Lupe“ klicken.

Auf der Department-Homepage (unter → Startseite → Studium → Lehre und Prüfungen → Prüfungsordnungen) steht exemplarisch auch ein Modulkatalog-Export als pdf-Datei zur Verfügung.

Modulprüfungen

Jedes Modul wird mit einer Prüfung (Klausur, Essay, Referat, Hausarbeit, …) abgeschlossen. Zu einer Modulabschlussprüfung müssen sich die Studierenden eigenverantwortlich in Campo anmelden. Der Anmeldezeitraum dafür beginnt einige Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit, das genaue Datum wird vom Prüfungsamt im Portal Campo veröffentlicht und in der Regel via Rundmail des Prüfungsamts bekannt gegeben. In Campo kann man Einsicht in verbuchte Noten nehmen und eine Notenbestätigung ausdrucken.

Für das Einloggen sind eine Benutzerkennung und ein Passwort erforderlich; die Zugangsdaten erhalten die Studierenden im Zuge der Immatrikulation. Der Prüfungsrücktritt erfolgt online über campo (bis zum 3. Werktag vor dem Prüfungstermin ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen). Allerdings ist es dann nicht möglich, sich zum Wiederholungstermin anzumelden: Nach einem Rücktritt ist eine Prüfungsanmeldung erst in einem späteren Semester wieder zulässig.

Eine erneute Anmeldung ist in einigen Modulen erst im übernächsten Semester wieder möglich, da einige Module (v.a. Basismodule, Aufbaumodule) nur jedes zweite Semester angeboten werden. Wer sich nicht rechtzeitig von der Prüfung abmeldet und diese unentschuldigt versäumt, hat diese nicht bestanden. Ist das betreffende Modul Bestandteil der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP, siehe oben) kann die Prüfung nur einmal, ansonsten zweimal wiederholt werden.
Die Wiederholungsprüfung (als Erst- oder Zweitversuch wegen Erkrankung oder bei Nichtbestehen) findet in der Regel einige Wochen vor Beginn des kommenden Semesters statt, keinesfalls aber später als sechs Monate nach der ersten Prüfung. Eine nochmalige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Studierenden sind verpflichtet, sich über den Wiederholungstermin selbst zu informieren. Die genauen Termine (i. d. R. 2 Wochen vor Semesterbeginn) werden rechtzeitig durch Eintrag in campo und auf der Homepage des Departments bekanntgegeben.
Suchweg: → Startseite → Studium → Lehre und Prüfungen → Prüfungstermine.

Wer wegen einer Erkrankung an einer Klausur nicht teilnehmen kann, muss ein ärztliches Attest vorlegen. Andernfalls gilt die Klausur als nicht bestanden. Die Entschuldigung erfolgt direkt beim Prüfungsamt – nicht bei den Dozentinnen und Dozenten.

Newsletter Germanistik

Im Newsletter Germanistik bündeln wir bei Bedarf aktuelle Informationen für Studierende, z. B. Stellen- und Praktikumsangebote, studentische oder für Studierende interessante Tagungen, Workshops und Summer Schools sowie Informationen zu Ausschreibungen für Stipendien und Preise.

Anmeldung zum Newsletter:
Über den Link
https://www.germanistik.phil.fau.de/newsletter-ger-anmeldung/
oder über den Anmeldebutton auf der Startseite
des Departments Germanistik,
https://www.germanistik.phil.fau.de/

Poetik-Kolleg

Das Department Germanistik und Komparatistik bietet jedes Sommersemester ein Poetik-Kolleg an, in dem Studierende und Lehrende jeweils mit einer Autorin oder einem Autor über ihr oder sein Werk diskutieren. Bisher zu Gast waren u.a. Herta Müller, Eugen Gomringer, Doron Rabinovici, Ulrike Draesner, Thomas Lehr, Günter Grass, Saša Stanišić, Eva Menasse und Katja Petrowskaja. Es bietet sich die einmalige Gelegenheit, in einem relativ kleinen Kreis Positionen der Gegenwartsliteratur kennenzulernen und „autornahe" Lektüren zu erproben.

https://www.germanistik.phil.fau.de/department/poetikkolleg

Portfolio-Prüfung

Eine Portfolio-Prüfung ist eine mehrteilige Prüfung, die in der Regel semesterbegleitend angeboten werden kann. Der Modus (z. B. schriftlich), die Zahl der Aufgaben und der Seitenumfang der Ergebnisse ist in unseren Prüfungsordnungen spezifiziert. Nicht festgelegt ist, ob die Aufgaben während der Seminarzeit oder zu Hause bearbeitet werden und ob konkrete Abgabetermine bestimmt werden. Bei Nichtbestehen muss in der Regel auf eine andere Prüfungsform ausgewichen werden (Klausur, Hausarbeit etc., vgl. die alternativen Prüfungsformen in den Prüfungsordnungen).

Prüfungsordnungen

Der Studienverlauf und die Prüfungen für jedes Studienfach sind in einer Fachprüfungsordnung (FPO) niedergelegt. Übergreifende Regelungen, die mehrere gleichartige Studiengänge betreffen, sind zusätzlich in übergeordneten Prüfungsordnungen gefasst. Für BA Germanistik bzw. Lehramt Deutsch sind folgende Prüfungsordnungen einschlägig:

1. Bachelor Germanistik

1.1 „Fachprüfungs- und Studienordnung für das Fach Germanistik im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang […]“ (**FPO BA Germ**). Diese FPO enthält **fachbezogen** konkrete Regelungen etwa zur Modulbelegung und zu Prüfungsleistungen und einen ausführlichen Studienverlaufsplan.

1.2 „Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge“ (**ABMStPO/Phil**). Die ABMStPO enthält **allgemeine** Bestimmungen unserer **Fakultät** etwa zu Prüfungsformen oder zum Rücktritt von Prüfungen.

2. Lehramt Deutsch

2.1 „Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Deutsch […]“ (**FPO LA Deutsch**). Diese FPO enthält fachbezogen konkrete Regelungen etwa zur Modulbelegung und zu Prüfungsleistungen und einen ausführlichen Studienverlaufsplan.

2.2 „Studien- und Prüfungsordnung für die Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung […]“ (**LAPO**). Die LAPO (Lehramtsprüfungsordnung der FAU) enthält **allgemeine universitäre** Bestimmungen etwa zu Prüfungsformen oder zum Rücktritt von Prüfungen.

2.3 Die **LPO** enthält **bayernweite** übergreifende Bestimmungen – etwa zur Kombinierbarkeit von Schulfächern oder zur Errechnung von Fachnote und Gesamtnote.

Die einschlägigen Prüfungsordnungen für BA Germanistik und Lehramt Deutsch sind auf der Department-Homepage unter Startseite → Studium → Lehre und Prüfungen → Prüfungsordnungen verlinkt.

Änderungen einer Prüfungsordnung betreffen in der Regel nur die Studierenden, die sich neu in ein Studienfach immatrikulieren. Es gilt für einzelne Studierende also jeweils die Prüfungsordnung, die zum Zeitpunkt des Studienbeginns in Kraft war.

Das RRZE (Regionales Rechenzentrum Erlangen) und IZI

Das RRZE (Regionales Rechenzentrum Erlangen) ist eine zentrale Einrichtung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Sein Dienstleistungsangebot gilt für alle Angehörigen (Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Studierende) der FAU, die PCs oder Workstations einsetzen oder Dienste auf zentralen Servern in Anspruch nehmen. Nach Immatrikulation stehen alle Dienste des RRZE zur Verfügung. Studierende erhalten automatisch ein Login, Passwort und eine E-Mail-Adresse. Damit können kostenlos das Internet und andere IT-Dienste der FAU genutzt werden.

Das IT-Betreuungszentrum Innenstadt (IZI) ist eine Außenstelle des Regionalen Rechenzentrums Erlangen (RRZE). Der IZI-Helpdesk übernimmt die telefonische, elektronische und persönliche Beratung und Hilfestellung für alle EDV-Nutzerinnen und -nutzer an unserer Fakultät: „Bei uns können Sie als Student*in Software und Kurse bezahlen, Druckkonten aufladen, Passwörter neu setzen lassen, bekommen Hilfe bei der WLAN-Konfiguration und vieles mehr. Sie finden uns im Keller des C-Turms im Gebäudekomplex Bismarckstraße 1, Raum C105."

Schlüsselqualifikationen – was ist darunter zu verstehen?

In den Bachelorstudiengängen der Philosophischen Fakultät und des Fachbereichs Theologie gibt es den Bereich der sogenannten Schlüsselqualifikationen (in den Lehramtsstudiengängen dagegen nicht). Der festgelegte Umfang hängt ausschließlich vom studierten Erstfach ab. Bei Germanistik als Erstfach sind 10 ECTS-Punkte für Schlüsselqualifikationen zu erbringen.

Schlüsselqualifikationen – gelegentlich auch als Soft Skills, Schlüsselkompetenzen oder berufsbezogene Kompetenzen bezeichnet – sind Kompetenzen, die über die rein fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten hinausgehen und ein effektiveres Studium ermöglichen sollen. Schlüsselqualifikationen bilden einen eigenständigen Bereich, der nicht den studierten Fächern zuzuordnen ist.

Das Veranstaltungsangebot im Bereich Schlüsselqualifikationen ist im Vorlesungsverzeichnis auf der Startseite unter der Rubrik „Allgemeiner Wahlbereich inklusive Schlüsselqualifikationen und Sprachkurse“ zu finden. Ein Schwerpunkt des Angebots liegt im Bereich Wissenschaftsreflexion und leitet dazu an, über die Rolle der Wissenschaft in der Gesellschaft und über den Umgang mit wissenschaftlichen Ergebnissen nachzudenken. Einen weiteren Angebotsschwerpunkt bilden Kompetenzen für Studium und Beruf, etwa im Bereich wissenschaftlicher Recherche, Argumentation und Präsentation.

Im Bereich Sprachen können entweder die in der Schule gelernten Sprachen vertieft oder neue Sprachen erlernt werden. Die gesamte Palette der am Sprachenzentrum angebotenen Sprachen kann genutzt werden, um eine zusätzliche Sprachkompetenz zu erwerben. Durch den erfolgreichen Besuch der entsprechenden Kurse können außerdem international anerkannte Sprachzertifikate wie z. B. Unicert I-IV erworben werden.

Im Sinne eines Studiums generale dürfen Bachelorstudierende auch an fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen anderer Fächer teilnehmen. So kann jemand, der Germanistik studiert, durchaus einmal eine Vorlesung oder Einführungsveranstaltung der Informatik, Wirtschaftswissenschaft oder Philosophie besuchen. Geeignete Lehrveranstaltungen werden jeweils im Vorlesungsverzeichnis unter der Rubrik „Allgemeiner Wahlbereich inklusive Schlüsselqualifikationen und Sprachkurse“ angekündigt. Auch Praktika kommen als Schlüsselqualifikationen in Frage. Sie können jedoch nur eingebracht werden, wenn bereits 10 ECTS Schlüsselqualifikationen in anderer Form absolviert worden sind. Im BA-Studium Germanistik als Erstfach müssen allerdings ohnehin nur 10 ECTS Schlüsselqualifikationen nachgewiesen werden. Werden Studienleistungen im Ausland erbracht, können hierfür außerdem noch 5 ECTS-Punkte im Bereich Schlüsselqualifikationen gutgeschrieben werden. Für die Übernahme von Tutorien werden einmalig 5 ECTS-Punkte angerechnet.

Die erforderlichen ECTS-Punkte im Bereich Schlüsselqualifikationen sind bis zum Ende des Studiums vorzuweisen; es gibt keine verbindliche Regelung, in welchen Fachsemestern sie zu erwer-

ben sind. Schlüsselqualifikationen müssen nicht benotet werden; falls Noten vergeben werden, gehen diese nicht in die Endnote des Bachelors ein. Alle besuchten Veranstaltungen oder Praktika werden aber sehr wohl im Zeugnis aufgeführt, so dass bei einer Bewerbung die zusätzlich erworbenen Qualifikationen und Kompetenzen durchaus sichtbar werden und eine wichtige Rolle spielen können.

Sprachenzentrum

Das Sprachenzentrum ist eine zentrale Einrichtung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Für Hörer aller Fakultäten bietet es studienintegriert, -begleitend und -ergänzend Fremdsprachen in Modulen an. Diese können ggf. als Schlüsselqualifikationen eingebracht werden. Das gesamte Sprachangebot finden Sie unter: https://sz.fau.de/sprachkurse und im campo-Vorlesungsverzeichnis auf der Startseite unter der Rubrik „Allgemeiner Wahlbereich inklusive Schlüsselqualifikationen und Sprachkurse“ (gleich unter „Studiengänge der Technischen Fakultät“).

Studienabschluss und Finit-Module

Wird die BA-Arbeit im Fach Germanistik bzw. die Zulassungsarbeit für das Staatsexamen im Lehramtsstudiengang im Fach Deutsch geschrieben, muss hier auch das Abschlussmodul Finit absolviert werden. Im Einzelnen gilt: Im **BA-Studiengang** mit Germanistik als Hauptfach ist das Abschlussmodul Finit zu wählen, das der Anfertigung der BA-Arbeit und ihrer Besprechung dient. Zur Auswahl steht: NdL Finit (Abschlussmodul BA-Arbeit Neuere deutsche Literarturwissenschaft), Med Finit (Abschlussmodul BA-Arbeit Mediävistik) und Ling Finit (Abschlussmodul BA-Arbeit Linguistik).

Das Thema für die BA-Arbeit kann frühestens am Ende des fünften Semesters und erst dann vergeben werden, wenn mindestens 120 ECTS-Punkte im BA-Studium erreicht sind. Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate.

Im Studiengang Deutsch für das **Lehramt an Gymnasien** muss das Abschlussmodul Finit absolviert werden, wenn die Zulassungsarbeit in der Fachwissenschaft Deutsch geschrieben wird. Es dient der Anfertigung und Besprechung der schriftlichen Hausarbeit (Zulassungsarbeit). Zur Auswahl steht: NdL Finit (Abschlussmodul BA-Arbeit Neuere deutsche Literarturwissenschaft), Med Finit (Abschlussmodul BA-Arbeit Mediävistik) und Ling Finit (Abschlussmodul BA-Arbeit Linguistik). Die schriftliche Hausarbeit kann im 6. Semester oder später begonnen werden. Hinzu kommt das Pflichtmodul Exam (Examensvorbereitung), das aus einem NdL-Kurs sowie wahlweise einem Ling- oder Med-Kurs besteht.

Im Studiengang Deutsch für das **Lehramt an Real-, Grund- und Mittelschulen** muss das Abschlussmodul Finit absolviert werden, wenn die Zulassungsarbeit in der Fachwissenschaft Deutsch geschrieben wird. Es dient der Anfertigung und Besprechung der schriftlichen Hausarbeit (Zulassungsarbeit). Mit dem Modul Finit kann erst nach erfolgreichem Abschluss eines Vertiefungsmoduls begonnen werden. Das Modul Exam (Examensvorbereitung) ist im Freien Bereich wählbar. Die Lehramtsstudierenden dieser Studiengänge können frei wählen, ob sie die schriftliche Hausarbeit in der Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder den Erziehungswissenschaften schreiben.

Zum Ablauf des Finit-Moduls: Die Linguistik bietet das Finit-Modul in Form einer gemeinsamen Lehrveranstaltung für alle Studierenden an, die an linguistischen Abschlussarbeiten (BA bzw. ZA) arbeiten. In den Literaturwissenschaften bieten die Prüfungsberechtigten das Finit-Modul jeweils für die von ihnen aktuell betreuten Studierenden an. Je nach Anzahl der Studierenden kann dies als wöchentliche Lehrveranstaltung während des Semesters oder in Form regelmäßiger Besprechungstermine auch in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. Eine Modulprüfung ist im Finit-Modul nicht vorgesehen.

Studienabschluss – Anmeldung zur ZA/BA-Arbeit ZA

- Spätestens ein Jahr vor der Anmeldung zum Staatsexamen werden Thema, Aufbau, Inhalt und Umfang der Arbeit individuell mit dem Betreuer oder der Betreuerin abgesprochen. Eine Übersicht über die prüfungsberechtigten Betreuer/-innen finden Sie auf der Homepage des Departments unter Startseite → Studium → Lehre und Prüfungen → Prüfungsberechtigte.

- Die Zulassungsarbeit muss **nicht explizit** beim Prüfungsamt angemeldet werden. Sie können nach Absprache mit dem Betreuer oder der Betreuerin direkt anfangen zu forschen/recherchieren und dann zu schreiben. Die jeweiligen Abgabefristen hängen mit der Anmeldung zum Staatsexamen zusammen.

- Beachten Sie bitte die Formulare für die Abgabe der Zulassungsarbeit auf der Seite des Prüfungsamtes: https://www.fau.de/education/beratungs-und-servicestellen/pruefungsaemter/pruefungsamt-lehramt-lpo-i-master-of-education-la-g/#collapse_20 (unter dem Reiter „Formulare für die schriftliche Hausarbeit = Zulassungsarbeit").

- Die Zulassungsarbeit geben Sie in zwei Exemplaren bei Ihrem Betreuer oder Ihrer Betreuerin ab. Sie muss gebunden sein (nicht in einem Hefter).

- Bei der Abgabe der Arbeit lassen Sie die Empfangsbestätigung unterschreiben und reichen diese unverzüglich beim Prüfungsamt ein.

BA

- Aus der ABMStPO/Phil: Sobald die Studierenden die Voraussetzungen erfüllen, in der Regel jedoch spätestens zu Beginn des letzten Semesters der Regelstudienzeit, sorgen sie dafür, dass sie ein Thema für die Bachelorarbeit erhalten.
- Thema und Tag der Ausgabe sind dem Prüfungsamt mittels Formular (siehe Homepage Prüfungsamt – Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie) mitzuteilen.
- Die Arbeit ist in zwei schriftlichen, gebundenen Exemplaren sowie in maschinenlesbarer, elektronischer Fassung (PDF-Dokument auf Speichermedium) beim Prüfungsamt einzureichen.

Studienberatung

Fachwissenschaft **Germanistik**:
Neuere Deutsche Literatur: Dr. Christiane Zauner-Schneider
Germanistische Mediävistik: Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel
Germanistische Sprachwissenschaft: Dr. Karin Rädle

Studienberatung der **Fakultät**: Das Studien-Service-Center (https://www.phil.fau.de/studium/im-studium/studien-service-center) berät Studieninteressierte und Studierende – bei fächerübergreifenden Fragen zum Prüfungsrecht, Fächerkombinationen, Fächerwahl, Stundenplanerstellung, Schlüsselqualifikationen oder Praktika.

Studienmentorat

Für ein erfolgreiches Studium bieten die Lehrenden einen besonderen Service an: ein Studienmentorat. Damit ist eine persönliche Betreuerin / ein persönlicher Betreuer gemeint, die / der Ihnen während Ihrer gesamten Studienzeit begleitend und, wenn nötig, mit Rat und Tat zur Seite steht. Das Angebot richtet sich an alle Germanistik-Studierenden, egal in welchem Studiengang oder Semester, egal ob in Nürnberg oder Erlangen – und es ist natürlich freiwillig. Die Zuteilung der Lehrenden erfolgt nach dem Zufallsprinzip, alle Treffen werden informell vereinbart.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse via E-Mail an das Studierendensekretariat (Evi Böhm, ger-info@fau.de).

Stundenplan

Die Anmeldung für alle germanistischen Lehrveranstaltungen beginnt vier Wochen vor Beginn der Vorlesungszeit. Das Vorlesungsverzeichnis finden Sie in campo.fau.de. Bitte achten Sie darauf, dass Sie das richtige Studienfach und die richtige Version der Prüfungsordnung auswählen. Campo-Suchweg fürs gymnasiale Lehramt:
→ Studiengänge der Philosophischen Fakultät und des Fachbereichs Theologie → Deutsch → 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Deutsch Hauptfach PO-Version 20222 (*) → 1990 – Module Fachwissenschaft Deutsch

(*) Die PO (=Prüfungsordnungs)-Version 2022/2 gilt für Studierende, die ab dem 2. Halbjahr 2022 ihr Studium aufgenommen haben; andere Jahrgänge und Studiengänge sehen bitte unter ihrer jeweiligen „PO-Version“ nach.

In Campo findet sich in der Detailansicht der Lehrveranstaltung auch der Link zur jeweiligen StudOn-Seite – die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen erfolgt über diesen StudOn-Link.

Die Pflichtveranstaltungen werden in offiziell festgelegten Zeitfenstern angeboten, so dass die Kompatibilität mit anderen Studienfächern weitgehend gewährleistet ist. Sollten sich dennoch Überschneidungen ergeben, sind diese Fälle mit den jeweils zuständigen

Modulbeauftragten (siehe Modulkatalog) zu klären. Seminare und Kurse sind in der Teilnehmerzahl beschränkt. Basis- und Aufbaumodule werden im jeweiligen Sommer/Winter-Semester-Turnus meist mehrfach parallel, aber zu verschiedenen Zeiten angeboten. In Campo finden Sie daher etwa „Parallelgruppen" zu den Basismodulen. Zu vielen Lehrveranstaltungen werden Materialien auf StudOn, der zentralen Lernplattform der FAU, angeboten.

Studium Philosophicum

Das Studium Philosophicum ist ein Orientierungsstudium, das Studieninteressierten ermöglicht, verschiedene Fächer aus dem breiten Spektrum der Fakultät kennenzulernen. Im Studium Philosophicum können Studierende für 1 oder 2 Semester Lehrveranstaltungen aus fast allen Fächern belegen – und werden dabei auch Prüfungsleistungen erbracht, können diese schon der Grundstein fürs Bachelor- oder Lehramtsstudium sein. Da man im Studium Philosophicum kein bestimmtes Fach studiert, sondern nur Module belegt, wird dieses Angebot auch ‚Modulstudien' genannt.

Der Studienbeginn ist zum Winter- und Sommersemester möglich. Aus der Germanistik können die Basismodule sowie ausgewählte Aufbaumodule der drei Teilfächer eingebracht werden, die relativ voraussetzungsfrei sind und/oder im Studienaufbau direkt auf die BM folgen. Dies sind im Wintersemester: Ling BM-1, NdL BM-1, Lit BM, Lit AM-G, Med AM-Mhd. Im Sommersemester: Ling BM-2, NdL BM-2, Med BM, Lit AM-G, Ling AM-2.

StudOn

In StudOn findet man Materialien und Kommunikationsmöglichkeiten, die Lehrende für bestimmte Lehrveranstaltungen bereitstellen. Durch die orts- und zeitunabhängige Bereitstellung begleitender Materialien, virtueller Kurse und Kommunikationstools wird die Qualität der Lehre verbessert und das Studium erleichtert (Dateiaustauschbereiche, Foren, Chaträume). Außerdem wird StudOn zur Seminaranmeldung verwendet.

Universitätsbibliothek und Teilbibliothek Germanistik

Die Universitätsbibliothek ist eine Ausleihbibliothek für Universitätsangehörige und die allgemeine Öffentlichkeit (Schüler/-innen ab 11. Klasse). Sie befindet sich in der Universitätsstraße 4. Hier kann man nicht nur Bücher ausleihen, sondern auch in Ruhe arbeiten. Mit einem Benutzerausweis können alle Dienste der Universitätsbibliothek genutzt werden. Für Erstsemesterstudierende finden von September bis November einstündige allgemeine Einführungen in die Bibliotheksbenutzung statt.
Anmeldung siehe https://ub.fau.de.

Die Germanistik-Bibliothek befindet sich im Gebäude Bismarckstr. 1/B, 5. Stock, Eingang B501. In dieser Präsenzbibliothek hat man sofort Zugriff auf germanistische Fachliteratur. Eine Entleihe ist nur begrenzt möglich. Vorhanden sind Arbeitsplätze und ein Kopierer mit Scan-Funktion.

Vortragsreihen und Gastvorträge

Am Department Germanistik und Komparatistik sind regelmäßig Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland zu Gast und halten Vorträge zu ihren aktuellen Forschungen. Diese dienen nicht nur dem wissenschaftlichen Austausch, sondern sollen auch für die Studierenden Einblicke über das reguläre Lehrangebot hinaus ermöglichen.

Im Fach Linguistik findet in Zusammenarbeit mit den anderen sprachwissenschaftlichen Fächern an der FAU jedes Semester eine interdisziplinäre Vortragsreihe statt, die abwechselnd vom Interdisziplinären Zentrum für Dialekte und Sprachvariation (IZD) und vom Interdisziplinären Zentrum für Lexikografie, Valenz- und Kollokationsforschung ausgerichtet wird.

Zu allen Gastvorträgen wird auf der Homepage des Departments eingeladen.

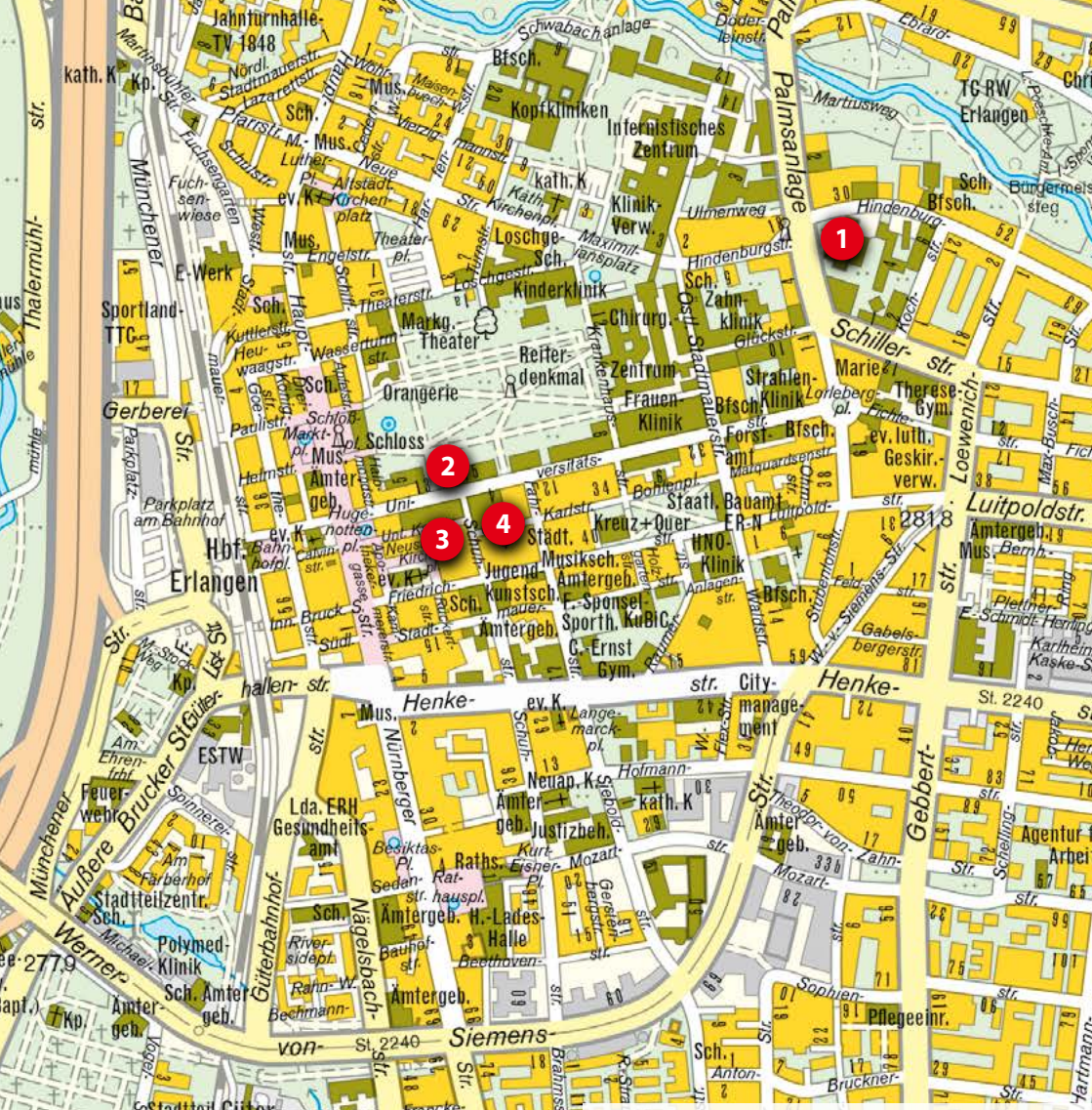
Wechsel des Studienfachs/Studiengangs bzw. Hochschulwechsel

Im Prinzip gilt, dass Studienzeiten, Module, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in den Lehramts- und Bachelor-Studiengängen Deutsch/Germanistik angerechnet werden können, wenn sie gleichwertig sind. Näheres (auch Fragen der Benotung) regeln die einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen. Das notwendige Formular ist auf der Homepage des zuständigen Prüfungsamts abrufbar.

Suchweg für die BA- und MA-Studiengänge:
FAU Startseite → Education → Beratungs- und Servicestellen → Prüfungsämter → Prüfungsamt – Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie

Suchweg für die Lehramtsstudiengänge:
FAU Startseite → Education → Beratungs- und Servicestellen → Prüfungsämter → Prüfungsamt – Lehramt LPO I (GS/MS/RS/GY/BS), Zertifikate und Master of Education (LA GY)

Ansprechpartnerin für die Anerkennung am Department Germanistik und Komparatistik: Dr. Karin Rädle.



1 Department Germanistik und Komparatistik
Bismarckstraße 1 B

2 Kollegienhaus
Universitätsstraße (gegenüber der UB)

3 Alte Universitätsbibliothek
Schuhstraße

4 Neue Universitätsbibliothek
Universitätsstraße 4

Kartengrundlage: Stadt Erlangen,
Stadtplanwerk der mittelfränkischen Städteachse 1:15.000

IMPRESSUM

Herausgeber:
Department Germanistik und Komparatistik
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Bismarckstraße 1 B, 91054 Erlangen

Redaktion:
Frimi Dimpel, Karin Rädle, Christiane Zauner-Schneider, Evi Böhm

Gestaltung und Fotos:
Nashornstudio Peter Hörndl, Erlangen

Auflage:
5. Auflage Februar 2024, 1.000 Exemplare

Herzlichen Dank an das Team der FSI.

Kein Anspruch auf Vollständigkeit | Stand: Februar 2024

Notizen

Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg
Department
Germanistik und Komparatistik

fau.de